

Stadt Leverkusen
Fachbereich Schulen
z. H. Herrn Scheld
Goetheplatz

Leverkusen, 3. Mai 2012

51379 Leverkusen

Umbau des Werner-Heisenberg-Gymnasiums zum Ganztagsgymnasium
Ihr Schreiben vom 23.04.2012
Stellungnahme der Schulkonferenz gemäß § 76 SchulG

Sehr geehrter Herr Scheld,

die Schulkonferenz des Werner-Heisenberg-Gymnasiums hat in ihrer Sitzung vom 2. Mai 2012 dem Planungsbeschluss grundsätzlich zugestimmt.

Sie hat aber folgende Anregungen, die bei der Realisierung berücksichtigt werden sollten:

1. Der Baumbestand vor dem Mensabereich (zwei Eichen, eine Hainbuche) soll auf jeden Fall erhalten bleiben.
Für einen Schutz der Bäume bei der Erstellung der geplanten Zufahrt ist ebenfalls Sorge zu tragen.
2. In diesem Zusammenhang bittet die Schulkonferenz zu prüfen, ob die geplante Abstellfläche der Müllcontainer nicht neben das Gebäude verlegt werden kann. Dann könnte einerseits die Terrasse vergrößert und andererseits eine Geruchsbelästigung verhindert werden.
3. Die Abgrenzungen des Freizeitbereiches zu den Fluren 3 a und 3 b sollte durch Doppeltüren erfolgen, da dieser Weg (des alten Flures) auch als Verbindungsgang zwischen den Gebäudeteilen „Süd“ und „Nord“ genutzt wird.
4. Die Räume „Spielbereich“ (alter Hörsaal H 028) und „Medienraum“ (alter Hörsaal H 026) sollen getauscht werden, so dass der „Spielbereich“ direkt von der Bistroausgabe eingesehen werden kann.
5. Der Bereich „SV-Bistro“ sollte durch halbhohere, mobile Trennwände vom „Flurbereich“ abtrennbar sein.

6. Die Schulkonferenz bittet, die Toilettenkapazität im Südbereich zu überprüfen. Bei Wegfall einer WC-Anlage müsste der gegenüberliegende WC-Trakt erweitert werden.
7. „Aus baufachlichen Gründen wird vorgeschlagen, die Erneuerung der Fenster, Fassaden und Dächer in diesem Bereich in einem Zuge durchzuführen.“ (Vorlage Nr. 1032/2012, Seite 3)
Die Schulkonferenz geht davon aus, dass die Fenster und Fassaden im Bereich der Räume H 101 und H 102 erneuert werden.
8. Die Schulkonferenz bittet zu prüfen, ob während der Bauzeit eine „Ersatzverbindung Süd-Nord“ durch die Aula eingerichtet werden kann.
Dies auch vor dem Hintergrund, dass die provisorische Mensa nur von der Nordseite erreicht werden kann, die Klassenräume der Stufen 5 und 6 sich jedoch im Südteil befinden.

Für weitere Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Dr. Martin Gerling, OStD
Vorsitzender der Schulkonferenz

Ø FB 65